



**LANDKREIS HARZ**

# ZukunftsWerkStadt Mit Bürgerideen Zukunft gestalten

(07/2012-06/2013 und 09/2014 – 08/2015)



## Was ist die ZukunftsWerkStadt?

Die ZukunftsWerkStadt ist eine Fördermaßnahme des Rahmenprogramms „Forschung für Nachhaltige Entwicklung“ (FONA) des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und eine Initiative des Wissenschaftsjahr 2015 - Zukunftsstadt. Ziel des Wissenschaftsjahres 2015 ist es, gemeinsam mit Bürgerinnen und Bürgern unsere Kommunen nachhaltig und lebenswert zu gestalten.





## Projektpartner

Landkreis Harz/ Agenda21-Büro

Hochschule Harz

Einheitsgemeinde Stadt Osterwieck

Stadt Blankenburg

regionale Unternehmen und Institutionen

engagierte Vereine

und viele Bürger mit guten Ideen





## Am Anfang standen drei Fragen

- Wie wollen wir leben?
- Wie müssen wir wirtschaften?
- Wie können wir unsere Umwelt bewahren?

Gesucht wurden Ideen der Bürger für eine nachhaltige Entwicklung der Region. Dabei gab es das Versprechen, alle Ideen ernst zu nehmen, auf Umsetzbarkeit zu prüfen und möglichst umzusetzen.





# Entstanden ist: Der Bildungsbus



Der Bildungsbus bringt die Kinder aus der Einheitsgemeinde Osterwieck nach Wernigerode zu den Veranstaltungen der Kinderhochschule.

Organisation und Finanzierung übernimmt ein Osterwiecker Unternehmen – das Energieberatungszentrum.





# Entstanden ist: das Zahnarztmobil



Das Zahnarztmobil fährt zu den Menschen, die nicht mehr mobil sind – in die Altenheime, auf die Dörfer. Dieses Projekt wurde ausschließlich vom Zahnarzt Dr. Bote finanziert.







## Entstanden ist: eine Begegnungsstätte für jung und alt



Die Idee war, ein Wohngebiet aufzuwerten, in dem viele ältere und viele sozial benachteiligte Menschen wohnen. Entstanden ist ein beliebter Treffpunkt für alle, ein Ort für Kommunikation, Bildung und Betreuung und damit ein Anziehungspunkt für die Einwohner anderer Wohngebiete.





# Entstanden ist: der soziale Bücherladen



In der ZukunftsWerkStadt I wurde die Idee eines sozialen Bücherladens geboren. Weitergeben statt wegwerfen ist hier das Motto. Aus dem Landes-Programm Lokales Kapital konnten Personalkosten für eine langzeitarbeitslose Osterwieckerin gefördert werden. Zwei Tage wöchentlich war der Laden geöffnet. Nun, 2 Jahre später, können Öffnungszeiten an vier Tagen pro Woche vollständig ehrenamtlich abgesichert werden.







## Entstanden ist: ein Schulungsangebot rund um die Energie



Zukunft braucht Wissen: Schulungen im Energieberatungszentrum Osterwieck für Hausmeister, Handwerker, Hauseigentümer





# Entstanden ist: [www.zukunftsenergie-harz.de](http://www.zukunftsenergie-harz.de)



Sie sind hier : [Startseite](#) [Willkommen auf unserer Internetseite](#)

Beratung

## + Herzlich Willkommen!

Verzeichnisse

Diese Webseite ist ein Ergebnis des vom BMBF (Bundesministerium für Bildung und Forschung) geförderten Projektes ZukunftsWerkStadt. Der Landkreis Harz hat sich gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung und vielen engagierten Bürgern den Fragen gestellt:

Förderung

Service

Sitemap

Aktuelle Meldungen

Weblinks

1. **Wie wollen wir leben?**
2. **Wie müssen wir wirtschaften?**
3. **Wie können wir unsere Umwelt bewahren?**

So wurde eine Diskussion über Nachhaltigkeitsfragen begonnen und vielfältige Teilprojekte entwickelt, die alle das Ziel verfolgen, das Leben aus ökologischer, wirtschaftlicher und sozialer Sicht nachhaltiger zu gestalten. Ein wichtiger Schwerpunkt in dem Projekt ZukunftsWerkStadt war der Klimaschutz und die Zukunft der Energie, denn die Energiewende wird eine der größten gesellschaftlichen Herausforderungen der nächsten Jahre darstellen. Auf dieser Webseite wollen wir Sie über die wichtigsten regionalen und überregionalen Entwicklungen im Bereich der Energie informieren, die Fördermöglichkeiten bei Maßnahmen der energetischen Sanierung darstellen und wir wollen mit Ihnen zu Energie- und Umweltfragen ins Gespräch kommen.

Die Internetplattform ist eine gemeinsame Initiative folgender Partner:



**Hochschule Harz**  
Hochschule für angewandte Wissenschaften



Landkreis Harz

Elke Selke

T +49 3943 935807

M [elke.selke@kreis-hz.de](mailto:elke.selke@kreis-hz.de)

W [www.kreis-hz.de](http://www.kreis-hz.de)

Unser internes Verzeichnis für SIE!

Unsere Beratung für SIE!



Überregionale Förderprogramme



Der Energiescheck

LANDKREIS HARZ

Copyright © 2013 HALBERSTADTWERKE GmbH







## Erkennen, was unsere Region einzigartig macht



Naturkundliche Wanderungen rund um den Fallstein machen sichtbar, verständlich und fühlbar, in was für einer einzigartigen, schützenswerten Landschaft wir leben.







## Entstanden sind: Imkerseminare und Bienenpartnerschaften



Beteiligungsmöglichkeiten an der nachhaltigen Entwicklung sind vielfältig und jeder einzelne kann einen Beitrag leisten.







## Entstanden ist: das Grüne Klassenzimmer in Zilly



Zusammen arbeiten, zusammen pflanzen, zusammen ernten und verarbeiten – zusammen für ein Dorf mit Zukunft!







## Entstanden ist: das Grüne Klassenzimmer in Zilly





# Entstanden ist: der Bürgersparbrief



Auch so geht Bürgerbeteiligung!





# Hier entsteht: der Deersheimer Dorfladen

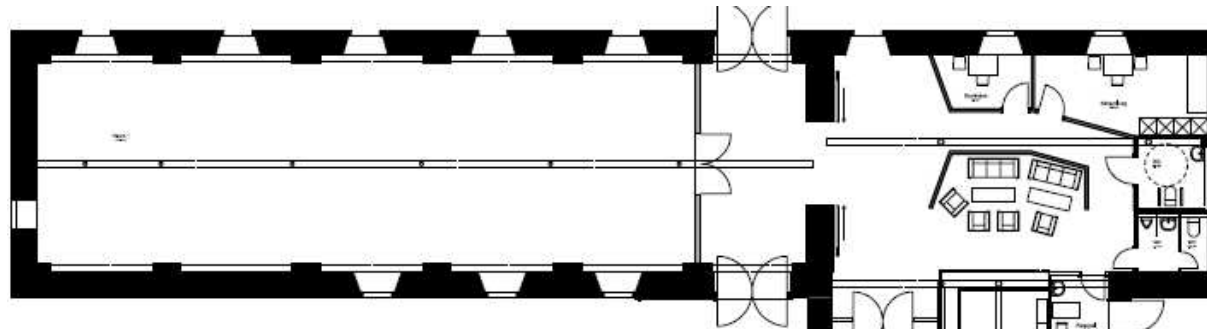


Ende 2012 wurde die Kaufhalle in Deersheim geschlossen, damit verschwand die letzte Einkaufsmöglichkeit

Eine Genossenschaft stellt sich der Herausforderung, eine zukunftssichere Nahversorgung für Deersheim zu entwickeln. Der Weg dahin ist lang und steinig, aber am Rande des Weges entsteht eine starke, kreative, eng verbundene Dorfgemeinschaft.

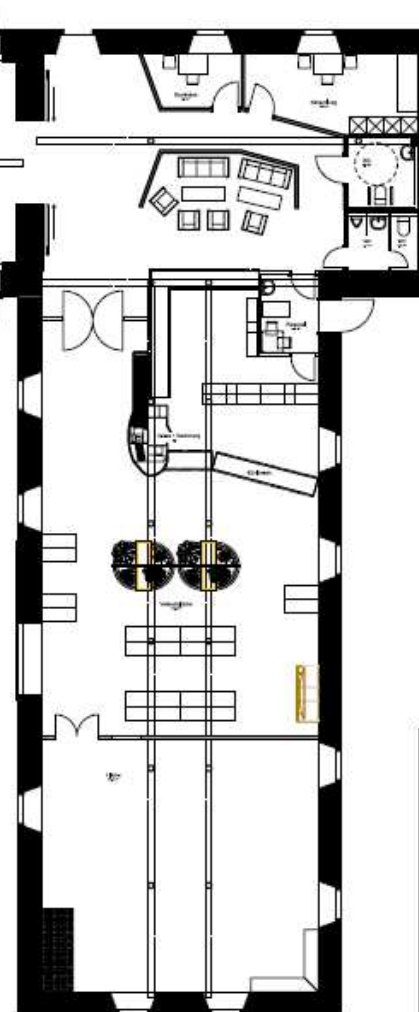


# Hier entsteht viel mehr, als nur ein Laden!



Grundriss, M 1: 100

Ansicht, M 1: 250



Anmerkungen	
geändert am: --	
geändert am: --	
geändert am: --	
geändert am: --	
planung:	 unterdorf süd 22, 38838 gemeinde huy / ortsteil röderhof
bauvorhaben:	DORFLADEN DEERSHEIM
planning:	Grundriss EG und Ansicht m. 1:100/ 250
gezeichnet:	datum: 2014-05-18 auftr. nr. 2014-000 anlage nr.
	name: holzblatt gr. A2blatt nr.
bauherr:	Dorfladen Edelhof e.G., i.G.
bauherr:	planung







## Gründung der Dorfladen Deersheim eG im Nov. 2014



Die Bürger wollen mitgestalten! 107 Mitglieder zählt die Dorfladen Deersheim eG am 02.07.2015



## Auch so geht Bürgerbeteiligung – Der Kindermonat in Osterwieck



Spiel, Spaß, spannende Erlebnisse, neue Erfahrungen, überraschende Entdeckungen ohne Hürden für alle Kinder - das ist der Kindermonat!







# Zukunftsideen brauchen neue Methoden



„Wir werden heute etwas anders machen – denn wenn wir alles so machen wie immer, dann bekommen wir auch nur die Ergebnisse, die wir immer bekommen...“

Design Thinking Workshop in Blankenburg. Mit der Methode, die große Firmen zur Entwicklung neuer Produkte und Prozesse nutzen, entwickeln wir Ideen für die Zukunft einer Stadt.







## Zukunft braucht Möglichkeiten zur Potenzialentfaltung

... Auf Kommunen übertragen heißt das: Weiterentwicklung und damit auch echtes Wachstum sind zu jedem Zeitpunkt kommunaler Entwicklung möglich. Aber nicht durch mehr Einwohner, mehr Gewerbetreibende, mehr Kinder oder gar mehr Geld, sondern durch eine günstigere Art des Umgangs miteinander: durch intensivere, einander unterstützende, einander einladende, ermutigende und inspirierende Beziehungen aller in einer Gemeinde oder einer Stadt lebenden Bürger.

Was Kommunen also brauchen, um zukunftsfähig zu sein, wäre eine andere, eine für die Entfaltung der in ihren Bürgern angelegten Potenziale und der in der Kommune vorhandenen Möglichkeiten günstigere Beziehungskultur.

Eine Kultur, in der jeder Einzelne spürt, dass er gebraucht wird, dass alle miteinander verbunden sind, voneinander lernen und miteinander wachsen können.

Aus „Kommunale Intelligenz – Potenzialentfaltung in Städten und Gemeinden“ Gerald Hüther





„Was dem einzelnen nicht möglich ist, das  
vermögen viele...“

Friedrich Wilhelm Raiffeisen

[www.vision20plus.de](http://www.vision20plus.de)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

